

Hilfe für Sankt Peter & Paul zu Barleben

Seit dem 25. Juli 2008 ist es amtlich, unsere Kirche St. Peter & Paul zu Barleben ist in einem wesentlich schlechterem Zustand als angenommen.

Eigens mit dem Ziel der baulichen Erhaltung unserer Kirchen hatte sich am 1. März 2008 der Förderverein Bau & Kultur im Kirchspiel Barleben e. V. gegründet. Die Gründungsmitglieder fanden sich im Pfarrhaus Barleben zusammen, um eine Grundlage zu schaffen, die Wahrzeichen unserer Orte auch für kommende Generationen nicht nur zu erhalten, sondern auch mit kulturellem Leben generationsübergreifend zu erfüllen.

Nachdem die Dorfkirche in Ebendorf und St. Petri zu Meitzendorf im Verlaufe der neunziger Jahre umfangreiche Sanierungen erfahren haben, war es an der Zeit, sich mit der offensichtlichen Verschlechterung der Bausubstanz der Barleber Kirche zu beschäftigen. Im Zuge der Begutachtung der Schäden durch Sachverständige stellte sich heraus, dass wesentliche Teile des Dachstuhls, z. B. Balkenköpfe und die unteren Bereiche der Sparren durch den Hausschwamm zerstört worden sind. Die verantwortliche Baupflegerin des Kirchenkreises Frau Renne und der beauftragte Sachverständige Dipl.-Ing. R. Schwerdtner sahen auf Grund des Schadensbildes und der durchaus gegebenen Einsturzgefahr keine andere Möglichkeit, als St. Peter & Paul für Gottesdienste und Veranstaltungen zu sperren.

Zwischenzeitlich wurden durch den Verein, dem Gemeindegemeinderat und Pfarrer Könitz erste Maßnahmen zu einer Notsicherung getroffen. Eine Fachfirma hat im Innenraum der Kirche Deckenstützen so positioniert, dass Teile der Dachlast, die bisher auf das Mauerwerk drückten, abgefangen werden. Zuvor mussten der Altar gesichert werden und auch unsere wertvolle Orgel fuhr eine fachgerechte Einhausung, um sie zu schützen.

Zwischenzeitlich liegen dem Verein verlässliche Zahlen für einen ersten Sanierungsabschnitt vor. Für die Sanierung der Balkenköpfe, der Dachhaut (ca. 900 qm Dachfläche) und des Traufbereiches werden 368.000 Euro benötigt.

Am 5.9.08 hatten Mitglieder des Vorstandes die Möglichkeit, dem Ortschaftsrat der Gemeinde Barleben den neu gegründeten Verein, seine Ziele und auch die Erkenntnisse zur baulichen Si-



Ein Blick ins Innere der Barleber Kirche in der letzten Septemberwoche.

Foto: psk

tuation von St. Peter & Paul vorzustellen. Im Rahmen der Förderrichtlinien der Gemeinde Barleben wurde ein Antrag auf finanzielle Unterstützung gestellt.

Unabhängig davon wirbt der Verein um Mitstreiter, um Menschen die sich für die Erhaltung unserer Kirchen einsetzen möchten als Vereinsmitglied oder aber auch als Förderer mittels Spende. Jeder Betrag, auch wenn er noch so klein ist, ist herzlich willkommen.

St. Peter & Paul zu Barleben wurde an der jetzigen Stelle Mitte des 14. Jahrhunderts errichtet und hat die Menschen durch die Jahrhunderte begleitet, wurde zerstört, besonders in Folge des 30-jährigen Krieges und wieder aufgebaut, wurde umgebaut und saniert. Zu allen Zeiten haben sich Menschen dieser bestimmt nicht immer leichten Aufgabe gestellt und sie bewältigt. Nun ist es wieder an der Zeit, Kräfte zu bündeln, die Ärmel hoch zu krempeln und sich dieser großen Herausforderung zu stellen.

Weitere Informationen erteilt gern der Förderverein Bau & Kultur im Kirchspiel Barleben e. V., Alte Kirchstraße 8 in 39179 Barleben mit seinem Vorsitzenden Herrn Manfred Stieger, Telefon 039203-62093 oder Pfarrer Könitz, Telefon 039203-5414.

Ute Lüder

Barleber Pferdegala

Reithalle Barleben – Einlass 14:30 Uhr

... mit den Großen des Voltigierens im Landkreis Börde

... mit impulsanten Schaubildern

-Für das Leibliche Wohl ist gesorgt - Kinderrahmenprogramm - Eintritt 2,00 € -
-Kinder bis 12 Jahre Eintritt frei -

Und dies alles am 25. Oktober 2008, in der Barleber Reithalle. 14.30 Einlass und 15 Uhr Beginn.